

Handy mit Android und rsap

Beitrag von „Ghosti“ vom 11. April 2011 um 22:12

[Zitat von patrik](#)

Hallo Michael

Ich habe Froyo drauf.

Ja ich konnte das Handy auch ohne rsap koppeln.

Aber mit einer rsap Verbindung wird die Fahrzeuginterne GSM Antenne benutzt im anderen Fall die Antenne des Handys.

Hier ein Auszug aus Wiki

Das **SIM-Access-Profile (SAP)**, auch **rSAP** wegen [engl. remote](#)) ist ein [Bluetooth](#)-Datenübertragungsprotokoll, das vor allem in [Mobiltelefonen](#) genutzt wird. Damit ist es möglich, dass ein in einem [Kraftfahrzeug](#) eingebautes Mobiltelefon mittels Bluetooth eine Verbindung mit der [SIM-Karte](#) eines Bluetooth-fähigen Mobiltelefons herstellt. Das Mobiltelefon befindet sich dann im so genannten [Standby](#)-Modus, der den [Akku](#) des Mobiltelefons nur minimal belastet. Ab diesem Zeitpunkt werden die auf der SIM-Karte vorhandenen Zugangsdaten (quasi der [Telefonanschluss](#)) vom [Autotelefon](#) mit eigener [GSM](#)-Sende- und Empfangseinheit genutzt. Telefonate und Mitteilungen werden über die Fahrzeugantenne des Autotelefons geleitet.

Alles anzeigen

Die von Patrik genannte App für rSAP ist noch in der Testphase. Es liegen bisher nur für HTC-Handys Verträglichkeitsberichte vor. Ich habe auch das Samsung Galaxy I9000 und verbinde mit SAP. Das klappt, aber teilweise muss die Bluetooth-Verbindung neu gekoppelt werden. Das ist ärgerlich, aber was soll man machen.

Das Rooten ist beim Galaxy kein Problem, aber das Firmware-Update schon. Auch wenn man das Rooten rückgängig macht, bekommt man nach Updates Probleme. Mein handy ist jetzt schon zum zweiten Mal bei Samsung, da nach dem Update nichts mehr ging. Ich verstehe überhaupt nicht, wie man eine solche Software auf die Nutzer loslassen kann. Von Samsung kam lediglich der Hinweis auf eine Vertragswerkstatt. Android hat zweifelsfrei Vorteile, aber ein geschlossenes System auch, da dort nicht jeder herumfummeln kann.

Gruß Ghosti